

OBERSTE LIGA

PEP ist eine ertragsstarke, außerordentlich fallzahlstabile und robuste A-Winterweizensorte mit günstiger Abreife. Mit konstant hohen Erträgen in den LSV 2020 konnte PEP auf voller Linie überzeugen. PEP verfügt außerdem über eine gute Widerstandskraft – perfekt für den erfolgreichen Weizenanbau. Im Bereich Qualität punktet PEP mit konstant sicheren Rohproteingehalten, hoher Fallzahl und vor allem mit mehrjährig höchster Fallzahlstabilität (++)

Vorteile von PEP

- Beeindruckend hohe Proteingehalte bei phänomenalen Erträgen
- Frühes, günstiges Reifefenster
- Überdurchschnittlich hohe Standfestigkeit
- Top Resistenzschutz gegen Gelbrost
- Mit maximaler Fallzahlstabilität (++) schützt er seine optimale Qualität
- Für alle Standorte geeignet

Sorteneigenschaften

Qualität	A
Ertragstyp	Kompensationstyp
Reife	mittel
Wuchshöhe	mittel
Standfestigkeit	mittel-hoch
Bestandesdichte	mittel
Kornzahl/Ähre	mittel-hoch
TKM	mittel-hoch
Kornertrag	hoch
Anmerkung	Sehr hohe Fallzahlstabilität (++)

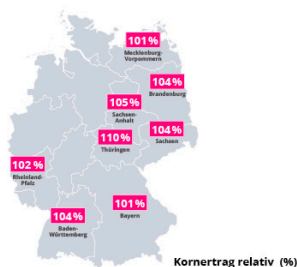
Ergebnisse aus der Praxis

PEP – SPITZENVERBINDUNG AUS HOHEN PROTEINWERTEN UND ERTRAG

Bundesland	Rohproteingehalt (%)			Kornertrag relativ (%)	
	PEP	RGT Reform	Asory	PEP	
SÜD					
Bayern*	13,1	12,6	12,2	101	👍
Baden-Württemberg	13,1	12,9	12,6	104	👍
Löss	13,0	12,7	12,6	105	👍
OST					
V-Standorte	12,8	12,6	12,5	108	👍
D-Süd	14,1	13,7	13,2	105	👍
D-Nord/MV-Süd	13,1	12,9	12,2	101	👍

Quelle: LSV Winterweizen 2020 Süd- und Ostdeutschland. Behandelt, einjährig. Im Vergleich zu den beiden anbaustärksten A-Sorten Deutschlands (Kleffmann 2021). *Proteinwerte mehrjährige Bewertung

PEP – LÄUFT IM ERTRAG ZUR HÖCHSTFORM AUF!



Quelle: LSV Winterweizen 2020 Süd- und Ostdeutschland. Behandelt, einjährig.

Ansprechpartner

I.G. Pflanzenzucht

+49 89 53 29 50-0
info@ig-pflanzenzucht.de

Profitipps für Ihren Erfolg mit PEP

Produktionsziel Hohe Kornerträge mit sicherer A-Qualität.

Ertragstyp Kompensationstyp.

Standorteignung Breite Standorteignung.

Saatzeit Normale Saattermine anstreben. Frühsaat möglich, Spätsaat vermeiden.

Aussaatstärke

Saatzeitpunkt	Saatstärke
Früh	250-280 Kö/m ²
Normal	300-350 Kö/m ²
Spät	350-400 Kö/m ²

Düngung

Zeitpunkt	EC-Stadium	Düngung
Bestockung	13-25	60-70 kg N/ha
Schossen	30-32	50-60 kg N/ha
Spätdüngung	37-39	60-80 kg N/ha

Die Gaben sollten an Bodenvorräte, Standort, Bestandesentwicklung und Ertragsziel angepasst werden.

Wachstumsregler

Ertragserwartung	EC-Stadium	Aufwandmenge
Hohe Ertragserwartung	25-29	0,7-1,0 l/ha CCC
	31-32	0,2-0,4 l/ha Moddus
Geringe Ertragserwartung	25-29	0,5-1,0 l/ha CCC

Je nach Bestandesentwicklung, Standort und Witterung. Gute Standfestigkeit mit geringem bis mittleren Wachstumsreglereinsatz.

Pflanzenschutz

Pflanzenschutzwarndienst beachten!

PEP verfügt über gute Resistenzen gegen Gelbrost und Mehltau. Braunrost und DTR bei starkem Befallsdruck beachten.

Sortenprofil

Rundum ausgewogene Sorte mit hohen Erträgen, sicherer A-Qualität und hoher Fallzahl sowie bester Fallzahlstabilität (++)

Alle Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr. Die dargestellten Daten und Grafiken geben Erkenntnisse wieder, die im Rahmen von Landessortenversuchen, Wertprüfungen und eigenen Versuchen gewonnen wurden. Selbst bei größter Sorgfalt können wir nicht garantieren, dass diese Ergebnisse unter allen Praxisbedingungen wiederholbar sind. Sie können daher nur als Entscheidungshilfen dienen.